

LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.

Ergebnisprotokoll über das Treffen des Facharbeitskreises „Bildung und Kultur“

„LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.“ am 1. Dezember 2015

Ort: im Haus des Kurgastes, Bahnhofstr. 4 A, 23714 Bad Malente-Gremsmühlen

Zeit: 16:00 – 17:15 Uhr

Teilnehmer/innen:

Dr. Holger Gerth – S.-H. Heimatbund, Werner Hansen – Schloss Bredeneek, Dr. Silke Hunzinger – Kultur + Denkmalschutz Kreis Plön, Katharina Knieß – T!PP Büro für Kulturkommunikation, Egbert Rüdiger Lamb, Annette Rudolph – Stadt Eutin, Heike Zura – KVHS Plön sowie Günter Möller – LAG-Regionalmanager, Josefine von Hollen – LAG-Öffentlichkeitsmitarbeiterin sowie Petra Göltzer - LAG-Assistentin und zugleich Protokollführerin

1. Kulturknotenpunkt

Anlass für das Treffen des Facharbeitskreises „Bildung und Kultur“ ist der Plan des Landes, im Bereich Ostholstein/Plön einen sogenannten „Kulturknotenpunkt“ einzurichten. Dieser könnte dazu beitragen, das Ziel der AktivRegion, die Vernetzung im Bereich Bildung und Kultur voranzubringen, zu unterstützen. Die Bewerbungsfrist für einen entsprechenden Antrag endet am 16. Dezember 2015. Das Projekt läuft über einen Zeitraum von 5 Jahren. Der Träger, der bei der Bewerbung ein Finanzierungskonzept vorlegen muss, könnte mit einem Förderzuschuss von € 20.000,00 rechnen. Über eine mögliche Ergänzungsförderung über die AR müsste im Einzelfall gesprochen werden. Weitere Aktivitäten der AktivRegion in diese Richtung sind nicht notwendig.

Christoph Weiß vom „Hof Brache“ hat per e-mail angeboten, Interessenten für einen Knotenpunktantrag in den Kreisen OH und Plön zu sammeln, um ggf. einen Antrag im Verbund zu stellen. Frau Knieß vom T!PP Büro für Kulturkommunikation wird sich diesbezüglich in Kürze mit ihm treffen.

2. Neue Ideen

Bezüglich der „Turmroute Holsteinische Schweiz“ wird derzeit noch geprüft, ob die Voraussetzungen für eine Förderung aus dem Sondertopf „Kulturelles Erbe“ gegeben sind. Voraussetzung ist u. a., dass die Türme einen öffentlichen Eigentümer haben. Privat geführte Türme, wie z. B. der Plöner Wasserturm können nicht finanziell gefördert werden, aber als touristische Sehenswürdigkeit mit in die Turmroute aufgenommen werden.

Die Fahrbücherei Ostholstein plant eine Beschilderung inkl. Fahrplan für die Haltestellen des Bücherbusses. Hierfür soll ein Förderantrag über die AktivRegion gestellt werden. Ggf. könnte sich der Kreis Plön anschließen.

Frau Knieß berichtet über ein „Seminar für die Kultur- und Kreativwirtschaft“, das am 12./13.03.2016 in Eutin stattfindet. Ein Flyer liegt dem Protokoll bei.

3. Vorstellung des Projektes „KuLaDig“ des Schleswig-Holsteinischen Heimatbundes

Dr. Holger Gerth berichtet über das Projekt „KuLaDig – Kultur.Landschaft.Digital“ des Schleswig-Holsteinischen Heimatbundes SHHB. Das Programm, welches bereits erworben wurde, ist ähnlich aufgebaut wie „Wikipedia“. Es handelt sich hierbei um ein Kulturlandschaftskataster, in dem interessante, kulturhistorische Orte aufgeführt werden. Die digitale Erfassung und permanente Pflege der Seite soll professionell erfolgen. Es ist geplant, einen Förderantrag über die AktivRegion zu stellen.

gez. Petra Göltzer
Protokollführerin